

**Zeitschrift:** New Life Soundmagazine  
**Band:** - (1988)  
**Heft:** 36

**Artikel:** Irrwisch  
**Autor:** Gruber, Fredy  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1052596>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

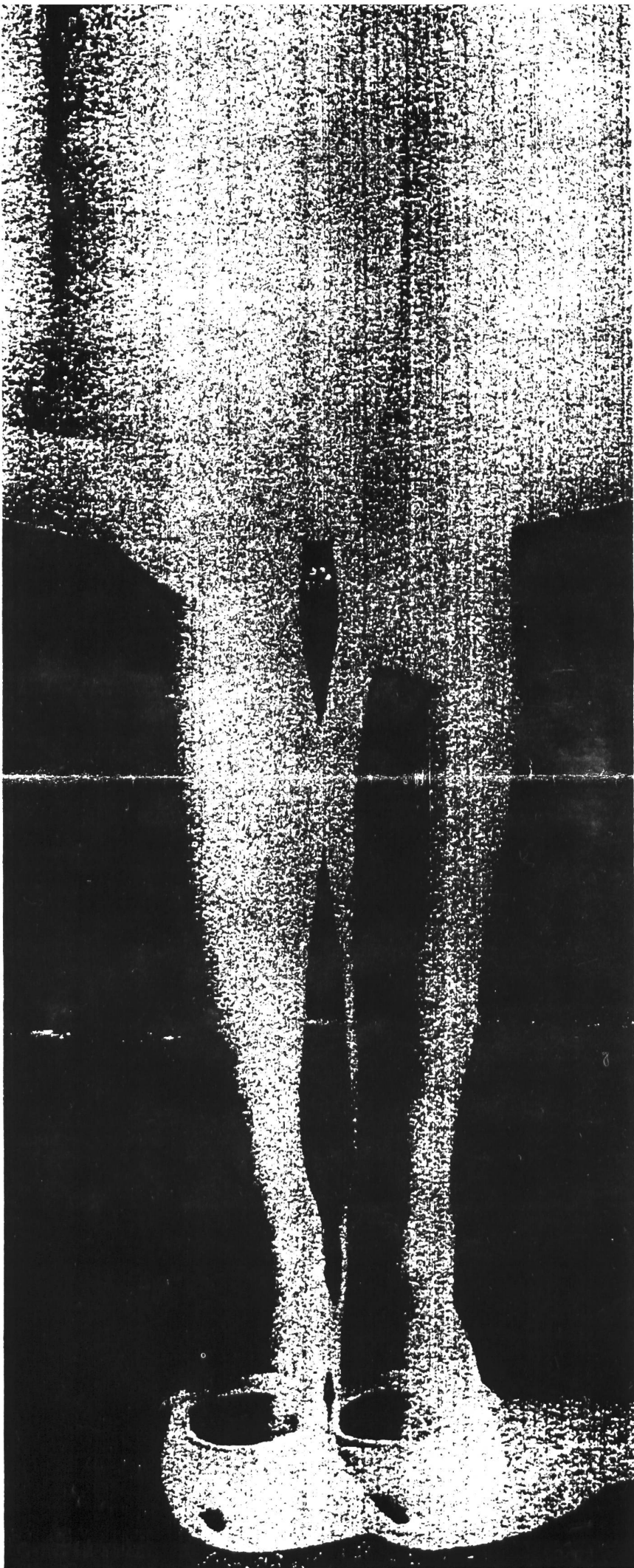
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# IRR

Es war Samstag, der 23. April 1988, als die schweizer Gruppe IRRWISCH ihre 4. Single im Studio der Scorpions aufnahm. Diese Gelegenheit benutzte ich für ein Interview mit dem Manager und Key-boarder der Gruppe, Fredy Gruber.

NL: Ihr nehmt jetzt in Deutschland eine neue Single auf. Hat dies einen speziellen Grund?

FREDY: Es geht darum, daß sich die deutsche Plattenfirma EMI mit der schweizer EMI neuerdings beteiligt. Deshalb hat man dieses professionelle Studio gewählt.

NL: Eure neue Single heisst "Queen of fire". Wann wird die Single voraussichtlich auf dem Markt erscheinen?

F: in ca. 2 Monaten.

NL: Ihr habt vor kurzem die LP "Countdown veröffentlicht, die eure schönsten Titel beinhaltet. Was war das Ziel dieser LP?

F: Das Ziel war, nach drei Jahren wieder aktiv in die internationale Musicscene einzusteigen.

NL: Weshalb hattet Ihr eine dreijährige Pause?

F: Bei der dreijährigen Pause handelt es sich lediglich um eine Konzertpause infolge damaligen Managementproblemen.



# IRRWISCH

Hinter den Kulissen entstanden jedoch über 50 neue Songs, wobei sich auch der musikalische Stil veränderte.

NL: Inwiefern hat sich der musikalische Stil verändert?

F: Die Musik ist rockiger und geradliniger geworden, wobei hier doch immer darauf geachtet wurde, daß die Melodie nicht verloren geht. Unsere Musik wird auch als Melody Rock bezeichnet.

NL: Ist die LP "Countdown eure erste Platte?

F: Nein. Nach einer Eigenproduktion im Jahre 1978 (Single "Metronom") feierten die IRRWISCHs ihre grössten Erfolge mit den beiden LP's "In search of" und "Living in a fool's paradise" anfang der 80er. 1986 erschien die Maxi "No more that i can say".

NL: Was waren das für Erfolge?

F: Dazu gehörten verschiedene Fernseh- und Radioauftritte in der Schweiz und in Deutschland.

IRRWISCH spielte in den Vorprogrammen von Roger Chapman, Spliff, Scorpions, Klaus Lage u.a.

Vom Kanton Solothurn erhielten wir für die zweite LP einen Werkpreis.

NL: War die Rückkehr auf die Bühne nach dreijähriger Pause mit Problemen verbunden?



F: Wir waren uns von vornherein im Klaren, das ein Neubeginn schwierig sein wird. Zu unserer Überraschung wurden aber alle Erwartungen übertroffen. Schon nach dem ersten Konzert stellten wir fest, daß das Publikum den neuen Stil begeistert akzeptierte. Ein zweiter Platz am letztjährigen Marlboro Rock -in beschleunigte die Aufnahmen der Single "Bad News" und der LP "Countdown". Als vorläufiger Höhepunkt konnten wir im Vorprogramm von Marillion in Zürich und Lausanne spielen.

NL: Wie sieht die Zukunft von IRRWISCH aus?

F: Vorerst möchten wir uns mit der Single, die wir jetzt produzieren, auch international bekannt machen. Etwas später hoffen wir natürlich

wieder eine LP mit unseren unveröffentlichten Songs machen zu können.

NL: Ich wünsche Euch für die weitere Karriere viel Glück und bedanke mich für das Interview.

F: Bitte schön.

Es existiert auch ein IRRWISCH Fan-Club:

Für jährlich 15 Franken oder 20 Deutsche Mark erhalten die Mitglieder viermal ein Info mit dem Neusten über die Gruppe und weitere Überraschungen.

Adressen:

IRRWISCH Fan Club  
Postfach 21  
CH-4702 Oensingen

IRRWISCH Fan Club  
Postfach 253  
D-5412 Ransbach-Baumbach

## DISCOGRAPHIE

7" Metronom  
LP In search of  
LP Living in a fool's paradise  
7" Living in a fool's paradise  
7" No more that i can say  
12" No more that i can say  
7" Bad news  
LP Countdown

EMI 13 C-062-76161  
EMI 13 C-064-76329  
EMI Elektrola 1 C-006-76306  
Marisma MAR 145.216  
Marisma MAR 150.005  
EMI SI 1764177  
EMI LP 7487201  
EMI CD 7487202  
EMI MC 7487204



Foto by Rémy Markowitsch